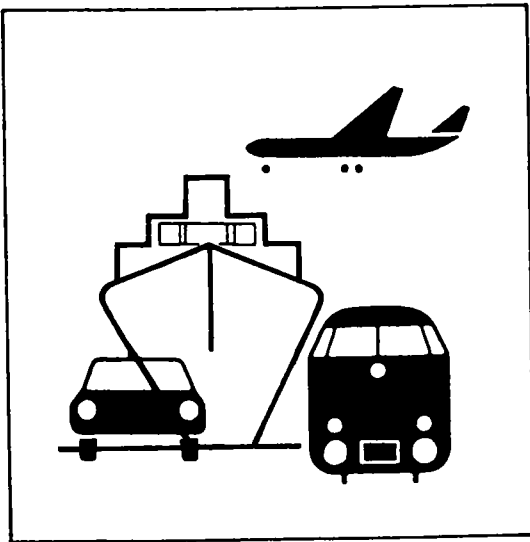


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

Juli 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: .0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1994

Preis: DM 7,10

Bestellnummer: 2080400 - 93107

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Binnenschifffahrt im Juli 1993	
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .	9
1.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .	16
2.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .	23
3.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1 Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

an den deutschen Grenzzollstellen der Außengrenze der Europäischen Union

Passau (Bayern)
Usedom (Mecklenb.-Vorp.)
Mescherin (Brandenburg)
Ostoder (Brandenburg)
Hohensaaten (Brandenburg)
Frankfurt/Oder (Brandenburg)
Schmilka (Sachsen)

den Eingang und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter; der grenzüberschreitende Binnenschiffsverkehr an den Binnengrenzen der Europäischen Union wird auf der Grundlage der Angaben zum Fahrtweg des Schiffes maschinell gebildet;

den Durchgangsverkehr auf der Grundlage von Meldungen der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), Karlsruhe;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten,

(Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen mit und ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschifffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1. Januar 1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (Überarbeiteter Nachdruck Februar 1991) sowie das

Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen, gültig für Berichtsperioden ab Januar 1992.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebiete.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen ankommenden/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abfuhrmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abfuhrmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand im grenzüberschreitenden Verkehr aus

- a) den Versandmeldungen der Hafenanmeldungen und
- b) den Meldungen zum Durchgangsverkehr der BAW, Karlsruhe ermittelt.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigwaren" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		JULI 1992	JUNI 1993	JULI 1993	JANUAR BIS JULI			
					1992	1993	ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JULI 1993 GEGEN 1992	
							ABSOLUT	%
GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 976 125	5 860 124	5 622 543	41 913 340	39 222 181	2 691 159-	6,4-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	628 469	550 256	459 932	4 011 722	3 347 729	663 993-	16,6-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 347 656	5 309 868	5 162 611	37 901 618	35 874 452	2 027 166-	5,3-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 360 647	7 844 517	8 119 868	58 858 509	51 964 848	6 893 661-	11,7-
	VERSAND	4 351 066	4 049 506	3 777 024	27 304 479	25 493 928	1 810 553-	6,6-
	ZUSAMMEN	18 687 838	17 754 147	17 519 435	128 076 328	116 680 955	11 395 373-	8,9-
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 505 248	1 380 104	1 526 130	9 538 789	9 475 187	63 602-	0,7-
	GESAMTVERKEHR	20 193 086	19 134 251	19 045 565	137 615 117	126 156 142	11 458 975-	8,3-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	9 260 071	8 715 189	8 595 556	61 767 076	55 690 979	6 076 097-	9,8-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 328,2	1 319,2	1 274,9	9 617,2	8 950,4	666,8-	6,9-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	14,2	10,1	10,0	95,3	73,1	22,2-	23,3-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 314,0	1 309,1	1 265,0	9 521,9	8 877,3	644,5-	6,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 919,9	1 941,9	1 941,5	13 379,4	12 572,0	807,3-	6,0-
	VERSAND	1 064,3	965,2	926,4	6 264,0	6 126,8	137,3-	2,2-
	ZUSAMMEN	4 312,4	4 226,4	4 142,9	29 260,6	27 649,2	1 611,4-	5,5-
DURCHGANGSVERKEHR	—	829,0	804,8	888,4	5 296,2	5 392,1	95,9+	1,8+
	GESAMTVERKEHR	5 141,4	5 031,2	5 031,3	34 556,7	33 041,3	1 515,5-	4,4-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 214,1	2 141,0	2 137,3	14 915,6	13 672,6	1 243,0-	8,3-

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	972 567	616 771	720 484	5 037 978	4 359 499	678 479-	13,5-
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	938 136	959 468	887 530	7 130 050	6 921 461	208 589-	2,9-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 769 743	1 853 821	1 861 562	15 274 535	14 157 060	1 117 475-	7,3-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	4 141 495	3 617 798	3 795 371	26 470 087	24 778 046	1 692 041-	6,4-
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 362 393	3 347 864	3 541 059	25 134 942	21 853 026	3 281 916-	13,1-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 058 778	1 165 351	1 057 295	7 360 474	7 404 958	44 484+	0,6+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	5 722 113	5 504 392	5 138 921	35 788 213	31 953 108	3 835 105-	10,7-
DUENGEMITTEL	509 166	470 860	479 370	4 113 754	4 103 846	9 908-	0,2-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 297 163	1 147 673	1 083 669	8 928 341	7 679 303	1 249 038-	14,0-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	160 092	111 178	150 394	920 446	833 364	87 082-	9,5-
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	261 440	339 075	329 910	1 456 297	2 112 471	656 174+	45,1+
INSGESAMT	20 193 086	19 134 251	19 045 565	137 615 117	126 156 142	11 458 975-	8,3-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	4,8	3,2	3,8	3,7	3,5	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	4,6	5,0	4,7	5,2	5,5	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	8,8	9,7	9,8	11,1	11,2	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	20,5	18,9	19,9	19,2	19,6	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	16,7	17,5	18,6	18,3	17,3	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,2	6,1	5,6	5,3	5,9	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	28,3	28,8	27,0	26,0	25,3	X	X
DUENGEMITTEL	2,5	2,5	2,5	3,0	3,3	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,4	6,0	5,7	6,5	6,1	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,8	0,6	0,8	0,7	0,7	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,3	1,8	1,7	1,1	1,7	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JULI	JUNI	JULI	JANUAR BIS JULI			ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JULI 1993 GEGEN 1992	%
		1992	1993	1993	1992	1993			
		TONNEN							
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		888 141	522 192	661 066	4 571 486	3 959 553	611 933-	13,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	116 877	86 319	103 831	1 050 549	568 729	481 820-	45,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	156 470	169 264	187 625	1 195 225	1 195 140	85-	0,0	
DURCHGANGSVERKEHR	V	355 418	85 373	167 522	1 297 370	991 346	306 024-	23,6-	
	-	259 376	181 236	202 088	1 028 342	1 204 338	175 996+	17,1+	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 769 743	1 853 821	1 861 562	15 274 535	14 157 060	1 117 475-	7,3-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	731 796	904 791	849 390	7 481 602	7 681 220	199 618+	2,7+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	617 530	661 015	734 855	5 118 908	4 433 512	685 396-	13,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	129 214	93 435	71 805	1 087 125	600 619	486 506-	44,8-	
	-	291 203	194 580	205 512	1 586 900	1 441 709	145 191-	9,1-	
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		4 306 119	3 752 821	3 934 838	27 515 869	25 765 141	1 750 728-	6,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 429 529	1 411 282	1 197 903	9 610 075	9 239 338	370 737-	3,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 194 752	1 637 006	1 955 919	13 291 212	11 705 058	1 586 154-	11,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	431 672	434 450	416 813	2 769 539	2 962 383	192 790+	7,0+	
	-	250 166	270 083	364 203	1 844 989	1 858 362	13 373+	0,7+	
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		3 362 393	3 347 864	3 541 059	25 134 942	21 853 026	3 281 918-	13,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	204 673	283 693	264 563	1 491 408	1 587 009	95 601+	6,4+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 648 045	2 523 207	2 679 318	20 100 815	16 501 843	3 598 972-	17,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	299 833	378 131	379 943	2 006 249	2 384 116	377 867+	18,8+	
	-	209 842	162 833	217 235	1 536 470	1 380 058	156 412-	10,2-	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		974 861	1 113 277	1 010 524	6 727 708	7 028 572	300 864+	4,5+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	152 964	146 070	106 512	1 093 247	869 564	223 683-	20,5-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	293 627	227 716	217 993	2 097 505	1 539 354	558 151-	26,6-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	428 159	555 080	555 630	2 747 656	3 519 745	772 089+	28,1+	
	-	100 111	144 411	130 989	789 300	1 099 909	310 609+	39,4+	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 336 906	3 832 550	3 531 900	26 685 466	22 490 106	4 195 360-	15,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 927 908	1 540 372	1 550 408	11 461 742	9 520 429	1 941 313-	16,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	892 747	919 748	883 612	5 057 324	5 108 925	51 601+	1,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 353 188	1 180 294	957 193	9 101 967	6 959 666	2 142 301-	23,5-	
	-	163 063	192 136	140 687	1 064 433	901 086	163 347-	15,3-	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 127 199	1 393 115	1 325 040	7 419 520	7 883 672	464 152+	6,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	543 554	693 362	720 297	3 521 856	3 949 369	427 513+	12,1+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	246 795	219 900	225 461	1 783 589	1 484 552	299 037-	16,8-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	317 566	468 579	362 913	1 963 005	2 326 225	363 220+	18,5+	
	-	19 284	11 274	15 369	151 070	123 526	27 544-	18,2-	
DUENGEMITTEL (71,72)		509 166	470 860	479 370	4 113 754	4 103 846	9 908-	0,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	179 353	116 683	141 836	1 202 589	1 072 761	129 828-	10,8-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	177 211	225 996	197 552	1 833 943	1 931 558	97 615+	5,3+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	113 131	81 788	81 217	806 667	772 394	34 273-	4,2-	
	-	39 471	46 393	58 765	270 555	327 133	56 578+	20,9+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		826 481	640 019	623 828	5 584 791	4 371 389	1 213 402-	21,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	210 416	222 711	237 149	1 688 952	1 616 194	72 758-	4,3-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	219 631	213 988	163 450	1 526 428	1 376 755	149 673-	9,8-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	361 091	192 592	203 619	2 097 833	1 272 723	825 110-	39,3-	
	-	35 343	10 728	19 610	271 578	105 717	165 861-	61,1-	
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		2 092 077	2 207 732	2 076 378	14 587 046	14 543 777	43 269-	0,3-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	479 055	454 841	450 654	3 311 320	3 117 568	193 752-	5,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	913 839	1 046 677	873 683	6 853 560	6 688 151	165 409-	2,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	561 794	539 784	580 369	3 427 014	3 704 709	277 695+	8,1+	
	-	137 389	166 430	171 672	995 152	1 033 349	38 197+	3,8+	
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		20 193 086	19 134 251	19 045 565	137 615 117	126 156 142	11 458 975-	8,3-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 976 125	5 860 124	5 622 543	41 913 340	39 222 181	2 691 159-	6,4-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 360 647	7 844 517	8 119 868	58 858 509	51 964 848	6 893 661-	11,7-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 351 066	4 049 506	3 777 024	27 304 479	25 493 926	1 810 553-	6,6-	
	-	1 505 248	1 380 104	1 526 130	9 538 789	9 475 187	63 602-	0,7-	

1.2 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JULI 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR			
	INSGESAMT	DAVON						V = E	E	V	V = E	E	V
		LOKAL-	WECHSEL-								
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE									

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	4 832,8	397,5	4 435,3	2 799,0	808,0	155,8	8 595,6	-	33,9	93,4
BELGIEN	67,0	2,3	64,7	309,1	272,5	189,4	838,0	-	-	-
FRANKREICH	5,1	-	5,1	100,8	35,4	28,4	169,6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,4	0,7	-	1,1	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	2,1	-	2,1	-	-	2,1
LUXEMBURG	2,3	-	2,3	15,9	11,2	2,3	31,6	-	-	-
NIEDERLANDE	625,5	59,1	566,4	4 303,3	2 372,0	954,4	8 255,2	-	9,6	20,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 532,6	458,9	5 073,7	7 528,3	3 501,9	1 330,2	17 893,1	-	43,5	115,4
BULGARIEN	-	-	-	0,3	1,0	-	1,3	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	12,1	6,2	-	18,3	-	10,5	6,2
OESTERREICH	-	-	-	12,3	26,3	0,5	39,2	-	-	-
POLEN	1,6	-	1,6	192,8	10,0	-	204,4	-	-	1,3
RUMAENIEN	-	-	-	-	0,4	-	0,4	-	-	-
SCHWEIZ	74,9	1,0	73,9	313,6	172,9	184,2	745,5	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,4	-	0,4	33,3	16,4	-	50,1	-	-	-
UNGARN	-	-	-	11,4	8,1	2,3	21,9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	13,1	-	13,1	15,7	33,7	8,8	71,4	-	7,0	19,0
INSGESAMT	5 622,5	459,9	5 162,6	8 119,9	3 777,0	1 526,1	19 045,6	-	61,0	141,9

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 094,9	8,4	1 086,5	693,4	251,5	97,6	2 137,3	-	7,9	16,7
BELGIEN	18,2	0,1	18,1	84,4	56,4	109,6	268,6	-	-	-
FRANKREICH	1,3	-	1,3	41,9	12,8	14,8	70,8	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,2	0,4	-	0,5	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0,3	-	0,3	-	-	0,3
LUXEMBURG	0,7	-	0,7	5,1	5,0	1,2	12,0	-	-	-
NIEDERLANDE	143,5	1,5	142,1	971,7	532,3	548,1	2 195,7	-	2,0	2,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 258,6	9,9	1 248,6	1 796,7	858,6	771,3	4 685,2	-	9,9	19,3
BULGARIEN	-	-	-	-	0,9	-	0,9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	1,0	0,5	-	1,6	-	0,9	0,5
OESTERREICH	-	-	-	2,5	5,2	0,6	8,3	-	-	-
POLEN	0,8	-	0,8	23,6	3,4	-	27,8	-	-	0,1
RUMAENIEN	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-
SCHWEIZ	14,2	-	14,2	94,0	40,7	105,3	254,3	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,2	-	0,2	18,6	10,3	-	29,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	1,9	1,0	2,7	5,5	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,1	-	1,1	3,3	5,7	8,4	18,6	-	0,9	2,2
INSGESAMT	1 274,9	10,0	1 265,0	1 941,5	926,4	888,4	5 031,3	-	11,7	22,1

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	226,6	21,2	245,0	247,7	311,3	626,4	248,7	-	234,3	179,3
BELGIEN	271,6	28,7	280,3	273,1	206,9	578,9	320,6	-	-	-
FRANKREICH	255,6	-	255,6	415,4	361,1	521,9	417,2	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	507,0	507,0	-	507,0	-	-	126,0
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	126,0	-	126,0	-	-	126,0
LUXEMBURG	283,5	-	283,5	324,5	449,1	516,0	379,4	-	-	-
NIEDERLANDE	229,5	24,5	250,9	225,8	224,4	574,3	266,0	-	207,4	113,9
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	227,5	21,7	246,1	238,7	245,2	579,8	261,8	-	228,4	167,0
BULGARIEN	-	-	-	23,0	928,0	-	710,1	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	86,0	86,1	-	86,0	-	86,0	86,1
OESTERREICH	-	-	-	200,4	197,4	1 137,0	211,1	-	-	-
POLEN	523,6	-	523,6	122,3	340,4	-	136,1	-	-	76,0
RUMAENIEN	-	-	-	-	213,0	-	213,0	-	-	-
SCHWEIZ	190,3	28,0	192,5	299,7	235,6	571,9	341,1	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	453,1	-	453,1	557,7	625,9	-	579,2	-	-	-
UNGARN	-	-	-	163,9	121,2	1 139,7	252,4	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	86,1	-	86,1	211,1	168,5	954,6	260,2	-	124,4	114,9
INSGESAMT	226,8	21,7	245,0	239,1	245,3	582,1	264,2	-	191,9	155,6

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	79,1	-	79,1	2 799,0	808,0	155,8	3 841,8	-	33,9	93,4
DEUTSCHLAND	4,6	-	4,6	382,3	137,4	34,3	558,6	-	10,0	16,2
DEUTSCHLAND	58,1	-	58,1	136,6	170,1	220,2	145,4	-	294,2	173,6

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JULI 1993

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST					MILL.			
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	147,3	120,5	78,7	364,6	711,1	212,6	64,8	23,4	91,1	459,7
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	4,0	161,9	69,8	514,2	749,8	273,9	94,2	35,7	125,7	564,3
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	0,3	251,2	91,1	701,5	1 044,1	487,6	32,6	13,6	31,2	795,5
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	3,2	678,1	113,4	1 007,9	1 802,6	788,3	54,0	24,6	29,9	1 384,2
NECKAR	201	4,7	645,8	263,0	-	913,5	205,7	122,2	32,0	133,8	607,9
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	79,3	42,6	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	129,6	85,6	174,0	389,3	161,0	39,5	19,5	101,5	231,1
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	4,8	100,8	86,0	96,4	287,9	159,3	6,7	3,7	23,4	160,4
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	12,7	11,4	182,2	206,2	121,8	23,4	13,8	113,5	188,8
DONAU, VILSH.-OEST. GR.	47	-	5,7	4,5	199,7	209,9	120,1	9,6	5,6	45,9	205,1
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	21,7	4,2	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	31,0	-	574,9	605,9	163,0	9,2	1,8	15,2	341,7
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	20,7	0,7	113,6	135,0	95,1	1,3	1,1	9,9	111,5
SPREE-ODER-WST	33	-	309,8	171,9	155,1	636,8	119,3	5,4	0,9	8,4	162,9
TELTOU-KANAL	39	-	39,0	11,1	84,8	134,9	11,3	3,5	0,2	26,3	90,8
WESTHAFENKANAL	3	-	22,2	141,0	-	163,2	18,8	0,3	0,0	1,8	96,3
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	1,2	-	53,3	54,5	2,7	0,1	0,0	1,2	5,9
NEUKOELLNER KANAL	4	-	16,2	0,3	53,6	70,1	8,6	0,2	0,0	3,3	57,8
MUEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	118,0	118,0	19,7	1,6	0,2	13,6	34,9
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	23,0	15,8	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	3,8	7,0	240,1	250,9	177,6	19,1	14,7	76,3	230,7
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	6,5	17,2	3,3	27,0	5,3	0,7	0,2	26,2	12,6
ORANIENBURGER KANAL	8	-	2,4	-	-	-	-	0,0	-	6,0	1,8
VELTENER STICKKANAL	3	-	13,3	-	-	13,3	12,8	0,0	0,0	3,0	13,3
RUPPENER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	21,0	0,1
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDWINKANAL	32	-	0,3	20,4	-	20,7	0,3	0,2	0,0	12,0	7,8
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	13,5	4,6	17,6	35,6	17,6	2,2	0,9	60,4	25,9
DAHME-WST	25	-	6,8	65,0	3,2	75,1	1,5	0,4	0,0	5,5	16,4
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	3,2	-	3,2	-	0,0	-	9,0	1,6
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	0,4	8,5	-	8,8	0,4	0,0	0,0	5,0	2,9
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	1,8	1,8	-	0,2	-	114,0	1,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,2	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,9	1,9	-	0,1	-	29,0	1,9
PEENESTROM	62	-	-	-	1,4	1,4	-	0,1	-	62,0	1,4
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	9,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	7,0	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	1,4	1,4	-	0,0	-	3,0	0,1
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	1,4	1,4	-	0,0	-	23,0	1,4
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	1,3	0,3	1,6	-	0,0	-	2,8	0,2
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,1	-	-	0,1	-	0,0	-	33,0	0,1
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2)					3)	3)				
GESAMTVERKEHR	7368	X	X	X	X	19 045,6	10 450,0	5 031,3	2 894,0	264,2	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 526,1	1 370,4	888,4	790,8	582,1	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		JULI 1992	JUNI 1993	JULI 1993	JANUAR BIS JULI		ZU-(+)/BZH. ABNAHME(-) JANUAR-JULI 1993 GEGEN 1992	
					1992	1993	ABSOLUT	%
					GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN			
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 729 965	5 457 564	5 205 951	39 894 876	36 389 013	3 505 863-	8,8-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	625 658	545 836	453 413	3 934 731	3 281 699	653 032-	16,6-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 104 307	4 911 728	4 752 538	35 960 145	33 107 314	2 852 831-	7,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 269 143	7 721 222	7 997 969	58 218 496	51 196 838	7 021 658-	12,1-
	VERSAND	4 235 758	3 983 022	3 712 763	26 851 515	25 054 678	1 796 837-	6,7-
	ZUSAMMEN	18 228 866	17 161 808	16 916 683	124 964 887	112 640 529	12 324 358-	9,9-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	18 228 866	17 161 808	16 916 683	124 964 887	112 640 529	12 324 358-	9,9-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 779 759	8 156 312	7 979 576	58 418 576	51 711 814	6 706 762-	11,5-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 291,9	1 280,6	1 234,3	9 375,0	8 659,4	715,6-	7,6-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,9	9,9	9,3	89,3	66,6	22,7-	25,4-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 278,0	1 270,7	1 225,1	9 285,7	8 592,8	692,9-	7,5-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 903,0	1 916,8	1 920,9	13 252,0	12 391,2	860,8-	6,5-
	VERSAND	1 012,0	935,8	899,2	6 038,3	5 920,6	117,7-	1,9-
	ZUSAMMEN	4 206,9	4 133,2	4 054,4	28 665,3	26 971,2	1 694,1-	5,9-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	4 206,9	4 133,2	4 054,4	28 665,3	26 971,2	1 694,1-	5,9-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 053,9	2 003,6	1 985,5	13 990,0	12 726,4	1 263,6-	9,0-

GESAMTBEFORDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN								
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		661 732	412 741	490 332	3 847 412	2 968 472	878 940-	22,8-
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL		858 763	905 696	824 102	6 632 122	6 503 631	128 491-	1,9-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		1 451 315	1 616 701	1 611 542	12 935 246	11 908 905	1 026 341-	7,9-
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE		3 843 457	3 329 228	3 420 748	24 381 151	22 747 672	1 633 479-	6,7-
ERZE UND METALLABFAELLE		3 132 614	3 138 221	3 282 461	23 400 646	20 252 181	3 148 465-	13,5-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)		937 809	1 003 217	915 643	6 404 333	6 188 747	215 586-	3,4-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)		5 282 403	4 901 840	4 546 084	33 052 908	28 710 335	4 342 573-	13,1-
DUENGEMITTEL		460 258	407 583	413 135	3 748 958	3 627 483	121 475-	3,2-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE		1 220 785	1 131 407	1 057 212	8 394 259	7 533 797	860 462-	10,3-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE		137 949	108 585	148 591	800 760	815 959	15 199+	1,9+
BESONDERE TRANSPORTGUETER		241 781	206 589	206 833	1 367 092	1 383 347	16 255+	1,2+
	INSGESAMT	18 228 866	17 161 808	16 916 683	124 964 887	112 640 529	12 324 358-	9,9-

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %								
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		3,6	2,4	2,9	3,1	2,6	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL		4,7	5,3	4,9	5,3	5,8	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		8,0	9,4	9,5	10,4	10,6	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE		21,1	19,4	20,2	19,5	20,2	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE		17,2	18,3	19,4	18,7	18,0	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)		5,1	5,8	5,4	5,1	5,5	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)		29,0	28,6	26,9	26,4	25,5	X	X
DUENGEMITTEL		2,5	2,4	2,4	3,0	3,2	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE		6,7	6,6	6,2	6,7	6,7	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE		0,8	0,6	0,9	0,6	0,7	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER		1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	X	X
	INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	JULI 1992	JUNI 1993	JULI 1993	JANUAR BIS JULI			ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JULI 1993 GEGEN 1992	%
					TONNEN				
					1992	1993			
BEFORDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		578 554	320 113	433 430	3 397 210	2 584 388	812 822-	23,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	112 709	86 319	103 230	1 030 596	559 153	471 443-	45,7-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	156 470	169 264	187 014	1 195 225	1 194 529	696-	0,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	309 375	64 530	143 186	1 171 389	830 706	340 683-	29,1-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 451 315	1 616 701	1 611 542	12 935 246	11 908 905	1 026 341-	7,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	716 558	864 399	805 893	6 805 550	6 937 293	131 743+	1,9+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	608 676	658 867	733 844	5 049 771	4 374 041	675 730-	13,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	126 081	93 435	71 805	1 079 925	597 571	482 354-	44,7-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		4 008 081	3 464 251	3 560 215	25 425 908	23 730 811	1 695 097-	6,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 381 657	1 392 795	1 187 483	9 366 598	9 065 617	300 981-	3,2-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 194 752	1 637 006	1 955 919	13 289 717	11 702 811	1 586 906-	11,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	431 672	434 450	416 813	2 769 593	2 962 383	192 790+	7,0+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 132 614	3 138 221	3 282 461	23 400 646	20 252 181	3 148 465-	13,5-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	204 673	263 236	249 306	1 464 651	1 519 935	55 284+	3,8+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 648 045	2 523 207	2 678 998	20 093 589	16 500 745	3 598 844-	17,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	279 896	351 778	354 157	1 836 406	2 231 501	395 095+	21,5+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		866 211	952 352	870 633	5 893 050	5 825 532	67 518-	1,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	152 964	145 820	105 655	1 091 152	858 900	232 252-	21,3-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	293 065	224 889	212 081	2 094 462	1 512 911	581 551-	27,8-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	420 182	581 643	552 897	2 707 436	3 453 721	746 285+	27,6+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 066 219	3 519 507	3 256 724	25 024 819	20 858 987	4 165 832-	16,6-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 884 491	1 488 395	1 499 036	11 128 975	9 169 865	1 959 110-	17,6-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	828 540	852 093	800 495	4 794 445	4 731 292	63 153-	1,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 353 188	1 179 019	957 193	9 101 399	6 957 830	2 143 569-	23,6-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		977 034	1 123 000	1 021 376	6 512 907	6 379 296	133 611-	2,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	427 949	441 722	442 089	2 946 596	2 624 447	322 149-	10,9-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	234 517	217 195	222 289	1 621 855	1 459 148	162 707-	10,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	314 568	464 083	356 998	1 944 456	2 295 701	351 245+	18,1+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGEMITTEL (71,72)		460 258	407 583	413 135	3 748 958	3 627 483	121 475-	3,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	176 523	109 860	141 608	1 191 569	1 036 077	155 492-	13,0-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	172 124	215 935	190 310	1 756 320	1 823 689	67 369+	3,8+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	111 611	81 788	81 217	801 069	767 717	33 352-	4,2-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		790 312	628 595	601 168	5 310 415	4 256 243	1 054 172-	19,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	210 016	222 711	235 521	1 688 552	1 613 262	75 290-	4,5-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	219 205	213 292	163 023	1 525 659	1 372 241	153 418-	10,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	361 091	192 592	202 624	2 096 204	1 270 740	825 464-	39,4-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		1 898 268	1 991 485	1 865 999	13 315 728	13 216 703	99 025-	0,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	462 425	442 307	436 130	3 180 637	3 004 464	176 173-	5,5-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	907 749	1 009 474	853 996	6 791 453	6 525 431	266 022-	3,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	528 094	539 704	575 873	3 343 638	3 686 808	343 170+	10,3+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		18 228 866	17 161 808	16 916 683	124 964 887	112 640 529	12 324 358-	9,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 729 965	5 457 564	5 205 951	39 894 876	36 389 013	3 505 863-	8,8-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 263 143	7 721 222	7 997 969	58 218 496	51 196 838	7 021 658-	12,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 235 758	3 983 022	3 712 763	26 851 515	25 054 678	1 796 837-	6,7-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	

2.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JULI 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRÜHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB- DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E	E	V			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	4 417,3	391,0	4 026,3	2 784,2	778,1	X	7 979,6	-	33,9	93,4
BELGIEN	67,0	2,3	64,7	308,6	268,2	X	643,8	-	-	-
FRANKREICH	5,1	-	5,1	100,8	35,4	X	141,2	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,4	0,7	X	1,1	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	2,1	X	2,1	-	-	2,1
LUXEMBURG	2,3	-	2,3	15,9	11,2	X	29,3	-	-	-
NIEDERLANDE	625,5	59,1	566,4	4 292,7	2 345,3	X	7 263,5	-	9,6	20,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 117,1	452,4	4 664,7	7 502,5	3 440,9	X	16 060,6	-	43,5	115,4
BULGARIEN	-	-	-	0,3	1,0	X	1,3	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	12,1	6,2	X	18,3	-	10,5	6,2
OESTERREICH	-	-	-	12,3	26,3	X	38,7	-	-	-
POLEN	0,5	-	0,5	102,0	7,1	X	109,6	-	-	1,3
RUMAENIEN	-	-	-	-	0,4	X	0,4	-	-	-
SCHWEIZ	74,9	1,0	73,9	313,6	172,9	X	561,3	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,4	-	0,4	28,0	16,1	X	44,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	11,4	8,1	X	19,5	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	13,1	-	13,1	15,7	33,7	X	62,5	-	7,0	19,0
INSGESAMT	5 206,0	453,4	4 752,5	7 998,0	3 712,8	X	16 916,7	-	61,0	141,9

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 055,1	7,7	1 047,4	689,5	240,9	X	1 985,5	-	7,9	16,7
BELGIEN	18,2	0,1	18,1	84,0	54,1	X	156,3	-	-	-
FRANKREICH	1,3	-	1,3	41,9	12,8	X	55,9	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,2	0,4	X	0,5	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-	0,3
LUXEMBURG	0,7	-	0,7	5,1	5,0	X	10,8	-	-	-
NIEDERLANDE	143,5	1,5	142,1	966,3	518,5	X	1 628,3	-	2,0	2,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 218,8	9,2	1 209,5	1 787,0	832,0	X	3 837,7	-	9,9	19,3
BULGARIEN	-	-	-	-	0,9	X	0,9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	1,0	0,5	X	1,6	-	0,9	0,5
OESTERREICH	-	-	-	2,5	5,2	X	7,7	-	-	-
POLEN	-	-	-	14,2	3,0	X	17,3	-	-	0,1
RUMAENIEN	-	-	-	-	0,1	X	0,1	-	-	-
SCHWEIZ	14,2	-	14,2	94,0	40,7	X	149,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,2	-	0,2	17,0	10,1	X	27,3	-	-	-
UNGARN	-	-	-	1,9	1,0	X	2,9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,1	-	1,1	3,3	5,7	X	10,1	-	0,9	2,2
INSGESAMT	1 234,3	9,3	1 225,1	1 920,9	899,2	X	4 054,4	-	11,7	22,1

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	238,9	19,7	260,1	247,7	309,7	X	248,8	-	234,3	179,3
BELGIEN	271,6	28,7	280,3	272,2	201,9	X	242,8	-	-	-
FRANKREICH	255,6	-	255,6	415,4	361,1	X	396,1	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	507,0	507,0	X	507,0	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	126,0	X	126,0	-	-	126,0
LUXEMBURG	283,5	-	283,5	324,5	449,1	X	358,8	-	-	-
NIEDERLANDE	229,5	24,5	250,9	225,1	221,1	X	224,2	-	207,4	113,9
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	238,2	20,4	259,3	238,2	241,8	X	239,0	-	228,4	167,0
BULGARIEN	-	-	-	23,0	928,0	X	710,1	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	86,0	86,1	X	86,0	-	86,0	86,1
OESTERREICH	-	-	-	200,4	197,4	X	198,4	-	-	-
POLEN	65,0	-	65,0	139,6	420,2	X	157,4	-	-	76,0
RUMAENIEN	-	-	-	-	213,0	X	213,0	-	-	-
SCHWEIZ	190,3	28,0	192,5	299,7	235,6	X	265,4	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	453,1	-	453,1	606,8	627,8	X	613,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	163,9	121,2	X	145,1	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	86,1	-	86,1	211,1	168,5	X	162,0	-	124,4	114,9
INSGESAMT	237,1	20,4	257,8	240,2	242,2	X	239,7	-	191,9	155,6

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	77,9	-	77,9	2 784,2	778,1	X	3 640,2	-	33,9	93,4
DEUTSCHLAND	4,5	-	4,5	378,8	131,9	X	515,2	-	10,0	16,2
DEUTSCHLAND	57,9	-	57,9	136,0	169,6	X	141,5	-	294,2	173,6

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JULI 1993

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1) KM	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	147,3	120,5	78,7	302,7	649,2	172,3	56,1	17,7	86,4	397,7
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	4,0	161,9	69,8	452,2	687,9	233,7	83,9	29,0	122,0	502,4
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	0,3	251,2	91,1	639,6	982,2	447,4	30,1	12,0	30,6	733,5
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	3,2	678,1	113,4	945,9	1 740,6	748,1	51,6	23,0	29,6	1 322,3
NECKAR	201	4,7	645,8	263,0	-	913,5	205,7	122,2	32,0	133,8	607,9
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	55,6	27,2	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	129,6	85,6	112,1	327,3	120,8	28,9	12,6	88,4	169,1
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	4,8	100,8	86,0	34,4	226,0	119,0	4,2	2,1	18,8	101,0
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	12,7	11,4	120,2	144,3	81,5	15,7	8,9	109,0	126,8
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	5,7	4,5	137,8	147,9	79,9	6,7	3,7	45,5	143,1
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	11,6	2,3	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	31,0	-	234,4	265,4	104,8	3,9	1,2	14,9	146,1
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	20,7	0,7	57,5	78,9	44,9	0,7	0,5	8,4	55,3
SPREE-ODER-WST	33	-	191,8	22,0	25,4	239,3	57,5	3,3	0,4	13,9	100,5
TELTOU-KANAL	39	-	36,1	9,4	70,2	115,7	8,1	2,9	0,1	25,2	74,8
WESTHAFENKANAL	3	-	22,2	22,7	-	44,9	18,8	0,1	0,0	1,2	17,3
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	1,2	-	43,8	44,9	0,3	0,0	0,0	1,1	4,4
NEUKOELLNER KANAL	4	-	16,2	0,3	44,1	60,6	6,3	0,2	0,0	3,2	48,3
MUEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	40,3	40,3	9,1	0,4	0,0	10,9	9,5
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	13,2	8,9	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	6,4	146,8	153,2	105,3	12,1	8,7	79,0	145,8
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	10,8	2,2	13,0	-	0,4	-	32,2	7,5
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICHKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	21,0	0,1
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZEHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOWKANAL	32	-	-	6,4	-	6,4	-	0,1	-	12,0	2,4
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	-	2,4	4,4	6,8	1,7	0,4	0,1	66,4	5,4
DAHME-WST	25	-	-	14,5	3,2	17,8	0,5	0,1	0,0	7,3	5,2
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	3,2	-	3,2	-	0,0	-	9,0	1,6
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	3,2	-	3,2	-	0,0	-	5,0	1,1
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,1	-	X	X
DOERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	29,0	0,8
PEENESTROM	62	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	62,0	0,3
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	9,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	7,0	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	3,0	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	23,0	0,3
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	15,0	0,2
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	16 916,7	8 937,1	4 054,4	2 068,9	239,7	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JULI 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JULI 1992	JULI 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JULI 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS JULI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JULI 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%	JULI			%
							1992	1993			1992	1993
TONNEN						TONNEN				
EMMERICH	61 524	28 705	25 168	53 873	7 651-	12,4-	359 850	378 113	18 263+	5,1+
FRANKFURT/M	443 896	315 943	90 157	406 100	37 796-	8,5-	3 011 776	2 667 210	344 566-	11,4-
GERNSHHEIM	100 717	52 267	10 978	63 245	37 472-	37,2-	567 920	502 832	65 088-	11,5-
GUSTAVSBURG	39 298	10 399	10 795	21 134	18 164-	46,2-	171 529	118 732	52 797-	30,8-
HANAU	165 927	81 767	67 540	149 307	16 620-	10,0-	996 864	1 027 335	30 471+	3,1+
HEILBRONN	464 486	262 762	138 180	400 942	63 544-	13,7-	3 513 976	3 072 312	441 664-	12,6-
KARLSRUHE	1 046 891	475 571	547 748	1 023 319	23 572-	2,3-	6 961 628	7 497 811	536 183+	7,7+
KEHL	234 987	195 756	60 953	256 709	21 722+	9,2+	1 508 685	1 526 952	18 267+	1,2+
KOBLENZ	129 727	102 437	9 513	111 950	17 777-	13,7-	795 931	759 286	36 645-	4,6-
KOELN	886 958	405 917	340 558	746 475	140 483-	15,8-	5 673 503	5 146 204	527 299-	9,3-
KREFELD-UERDINGEN	326 774	186 072	67 191	253 263	73 511-	22,5-	2 155 085	1 607 000	548 085-	25,4-
LAHNSTEIN	42 998	39 351	3 706	43 057	59+	0,1+	247 884	208 249	39 635-	16,0-
LEVERKUSEN	130 640	77 949	16 773	94 722	35 918-	27,5-	1 046 513	909 929	136 584-	13,1-
LUDWIGSHAFEN	761 356	421 215	187 558	608 773	152 583-	20,0-	5 017 529	4 364 024	653 505-	13,0-
MAINZ	337 606	203 082	56 473	259 555	78 051-	23,1-	2 249 611	1 979 064	270 547-	12,0-
MANNHHEIM	674 019	446 151	179 842	625 993	48 026-	7,1-	4 508 827	4 167 361	341 466-	7,6-
NEUSS	371 412	228 073	110 682	338 755	32 657-	8,8-	2 725 616	2 294 063	431 553-	15,8-
NEULIED	85 386	79 009	11 918	90 927	5 541+	6,5+	486 011	476 641	9 370-	1,9-
OFFENBACH	90 260	68 595	9 581	78 176	12 084-	13,4-	590 255	612 119	21 864+	3,7+
ORSOY	104 911	66 368	22 373	88 741	16 170-	15,4-	979 513	708 260	271 253-	27,7-
RHEINBERG-OSSENBERG	122 064	5 827	117 018	122 845	781+	0,6+	971 941	855 118	116 823-	12,0-
SAARLOUIS-DILLINGEN	314 980	257 826	98 983	356 809	41 829+	13,3+	2 321 401	2 328 037	6 636+	0,3+
SCHWEINFURT	70 279	47 619	5 017	52 636	17 643-	25,1-	409 644	358 924	50 720-	12,4-
SPEYER	100 365	50 923	17 201	68 124	32 241-	32,1-	601 027	408 784	192 243-	32,0-
STUTTGART	195 006	112 888	88 120	201 008	6 002+	3,1+	1 134 448	955 972	178 476-	15,7-
WEIL	31 296	27 465	983	28 448	2 848-	9,1-	251 469	181 130	70 339-	28,0-
WESSEL	75 965	32 163	4 858	37 021	38 944-	51,3-	380 077	308 445	71 632-	18,8-
WESSELING	335 127	37 488	232 482	269 970	65 157-	19,4-	2 245 511	2 032 463	213 048-	9,5-
WIESBADEN	102 060	80 297	1 000	81 297	20 763-	20,3-	636 613	549 568	87 045-	13,7-
WORMS	87 773	64 727	37 988	102 715	14 942+	17,0+	607 608	662 802	55 194+	9,1+
WUERZBURG	63 542	46 543	30 141	76 684	13 142+	20,7+	489 293	518 037	28 738+	5,9+
DONAUGEBIET	226 800	253 546	183 401	436 947	210 147+	92,7+	1 702 805	3 379 050	1 676 245+	98,4+
DAR. :BAMBERG	-	60 962	22 600	83 562	83 562+	*	-	488 601	488 601+	*
NUERNBERG	-	46 149	42 331	88 480	88 480+	*	-	582 843	582 843+	*
REGENSBURG	138 357	88 577	63 016	151 593	13 236+	9,6+	918 790	1 031 200	112 410+	12,2+
GEBIET BERLIN	471 648	319 133	306 650	625 783	154 135+	32,7+	3 461 668	4 266 918	805 250+	23,3+
DAR. :B. -ALTE SPREE	138 979	105 818	146 927	252 745	113 766+	81,9+	933 071	1 559 846	626 775+	67,2+
B. -CHARLOTTENBURG	26 183	27 375	800	28 175	1 992+	7,6+	250 098	211 651	38 447-	15,4-
B. -MASELAKEKANAL	4 896	567	-	567	4 329-	88,4-	35 016	36 858	1 842+	5,3+
B. -OBERHAFEN NEUK.	8 587	4 067	-	4 067	4 520-	52,6-	55 058	38 976	16 082-	29,2-
B. -OSTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B. -RUHLEBENER ALTARM	42 041	44 381	799	45 180	3 139+	7,5+	403 133	295 344	107 789-	26,7-
B. -RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B. -SUEDHAFEN	45 650	12 591	560	13 151	32 399-	71,1-	305 915	227 487	78 428-	25,6-
B. -UNTERHAFEN NEUK.	12 520	12 116	5 929	18 045	5 525+	44,1+	75 699	92 708	17 009+	22,5+
B. -WESTHAFEN	106 618	22 206	143 993	166 199	59 581+	55,9+	691 413	1 024 814	333 401+	48,2+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WJSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KJESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANLKAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	23 722 576	13 203 920	9 359 407	22 563 327	1 159 249-	4,9-	164 141 629	150 541 255	13 600 374-	8,3-

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1992	JUNI 1993	JULI 1993	JANUAR BIS JULI		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JULI 1993 GEGEN 1992	
				1992	1993	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	246 160	402 560	416 592	2 018 464	2 833 168	814 704+	40,4+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	2 811	4 420	6 519	76 991	66 030	10 961-	14,2-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	243 349	398 140	410 073	1 941 473	2 767 138	825 665+	42,5+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	97 504	123 295	121 899	640 013	768 010	127 997+	20,0+
	VERSAND	115 308	66 484	64 261	452 964	439 248	13 716-	3,0-
	ZUSAMMEN	458 972	592 339	602 752	3 111 441	4 040 426	928 985+	29,9+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	458 972	592 339	602 752	3 111 441	4 040 426	928 985+	29,9+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	296 934	443 114	460 207	2 397 259	3 092 516	695 257+	29,0+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	36,2	38,7	40,6	242,2	291,0	48,8+	20,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	0,2	0,3	0,7	6,0	6,5	0,5+	7,9+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	36,0	38,4	39,9	236,2	284,5	48,3+	20,5+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	16,9	25,1	20,7	127,3	180,8	53,5+	42,0+
	VERSAND	52,4	29,4	27,2	225,7	206,1	19,6-	8,7-
	ZUSAMMEN	105,5	93,2	88,5	595,2	677,9	82,7+	13,9+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	105,5	93,2	88,5	595,2	677,9	82,7+	13,9+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	60,8	58,7	54,2	405,0	411,2	6,2+	1,5+

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	50 743	22 794	28 064	149 749	186 689	36 940+	24,7+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	43 185	20 288	16 974	135 496	126 236	9 260-	6,8-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	27 225	42 540	44 508	752 389	806 446	54 057+	7,2+
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	47 872	18 487	10 420	244 972	175 968	69 004-	28,2-
ERZE UND METALLABFÄLLE	19 937	46 810	41 363	197 826	220 787	22 961+	11,6+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	9 253	17 723	10 863	55 011	116 302	61 291+	111,4+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	240 548	399 142	435 890	1 449 876	2 207 839	757 963+	52,3+
DUENGEMITTEL	9 437	16 884	7 470	94 241	149 230	54 889+	58,3+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	9 277	5 538	6 847	24 164	35 833	11 669+	48,3+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	1 361	2 133	753	7 234	14 534	7 300+	100,9+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	134	-	-	483	562	79+	16,4+
INSGESAMT	458 972	592 339	602 752	3 111 441	4 040 426	928 985+	29,9+

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	11,1	3,8	4,7	4,8	4,6	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	9,4	3,4	2,8	4,4	3,1	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	5,9	7,2	7,4	24,2	20,0	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	10,4	3,1	1,7	7,9	4,4	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	4,3	7,9	6,9	6,4	5,5	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	2,0	3,0	1,8	1,8	2,9	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	52,4	67,4	72,3	46,6	54,6	X	X
DUENGEMITTEL	2,1	2,9	1,2	3,0	3,7	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	2,0	0,9	1,1	0,8	0,9	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,3	0,4	0,1	0,2	0,4	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	0,0	-	-	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

9 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JULI	JUNI	JULI	JANUAR BIS JULI			ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JULI 1993 GEGEN 1992	%
		1992	1993	1993	1992	1993			
		TONNEN							
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		50 211	20 843	25 548	145 934	170 827	24 893+	17,1+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	4 168	-	601	19 953	9 576	10 377-	52,0-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	611	-	611	611+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	46 043	20 843	24 336	125 981	160 640	34 659+	27,5+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		27 225	42 540	44 508	752 389	806 446	54 057+	7,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	15 238	40 392	43 497	676 052	743 927	67 875+	10,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 854	2 148	1 011	69 137	59 471	9 666-	14,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 133	-	-	7 200	3 048	4 152-	57,7-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		47 872	18 487	10 420	244 972	175 968	69 004-	28,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	47 872	18 487	10 420	243 477	173 721	69 756-	28,6-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	1 495	2 247	752+	50,3+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		19 937	46 810	41 363	197 826	220 787	22 961+	11,6+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	20 457	15 257	26 757	67 074	40 317+	150,7+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	320	1 226	1 098	128-	10,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	19 937	26 353	25 786	169 843	152 615	17 228-	10,1-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		8 539	16 514	8 902	45 358	103 131	57 773+	127,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	250	857	2 095	10 664	8 589+	409,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	562	2 827	5 312	3 043	26 443	23 400+	769,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	7 977	13 437	2 733	40 220	66 024	25 804+	64,2+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		107 824	120 907	134 489	596 214	730 033	133 819+	22,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	43 417	51 977	51 372	332 767	350 564	17 797+	5,3+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	64 207	67 655	83 117	262 879	377 633	114 754+	43,7+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	1 275	-	568	1 836	1 268+	223,2+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		130 881	258 841	288 295	755 543	1 380 850	625 307+	82,8+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	115 605	251 640	278 208	575 260	1 324 922	749 662+	130,3+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	12 278	2 705	4 172	161 734	25 404	136 330-	84,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	2 998	4 496	5 915	18 549	30 524	11 975+	64,6+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGMITTEL (71,72)		9 437	16 884	7 470	94 241	149 230	54 989+	58,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	2 830	6 823	228	11 020	36 684	25 654+	232,9+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	5 087	10 061	7 242	77 623	107 869	30 246+	39,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 520	-	-	5 598	4 677	921-	16,5-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		826	696	3 050	2 798	9 429	6 631+	237,0+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	400	-	1 628	400	2 932	2 532+	633,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	426	696	427	769	4 514	3 745+	487,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	995	1 629	1 983	354+	21,7+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
UEBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		56 420	49 817	38 707	276 166	293 725	17 559+	6,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	16 630	12 534	14 524	130 683	113 104	17 579-	13,5-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	6 090	37 203	19 687	62 107	162 720	100 613+	162,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	33 700	80	4 496	83 376	17 901	65 475-	78,5-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		458 972	592 339	602 752	3 111 441	4 040 426	928 985+	29,9+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	246 160	402 560	416 592	2 018 464	2 833 168	814 704+	40,4+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	97 504	123 295	121 899	640 013	768 010	127 997+	20,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	115 308	66 484	64 261	452 964	439 248	13 716-	3,0-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	

3.2 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JULI 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E	E	V			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	415,5	6,5	409,0	14,8	29,9	X	460,2	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	0,5	4,3	X	4,8	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	10,6	26,7	X	37,3	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	415,5	6,5	409,0	25,8	61,0	X	502,3	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	1,1	-	1,1	90,8	2,9	X	94,8	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	5,3	0,3	X	5,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	416,6	6,5	410,1	121,9	64,3	X	602,8	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	39,8	0,7	39,1	3,9	10,6	X	54,2	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	0,4	2,2	X	2,7	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	5,4	13,8	X	19,3	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	39,8	0,7	39,1	9,7	26,6	X	76,2	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	0,8	-	0,8	9,3	0,4	X	10,6	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	1,6	0,2	X	1,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	40,6	0,7	39,9	20,7	27,2	X	88,5	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	95,8	110,3	95,6	261,9	353,0	X	117,9	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	872,0	518,5	X	555,2	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	515,3	516,6	X	516,2	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	95,8	110,3	95,6	377,4	436,4	X	151,6	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	738,0	-	738,0	102,9	148,0	X	111,5	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	299,3	529,0	X	312,4	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	97,5	110,3	97,3	169,6	423,7	X	146,8	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	1,1	-	1,1	14,8	29,9	X	45,8	-	-	-
DEUTSCHLAND	0,1	-	0,1	3,5	5,5	X	9,1	-	-	-
DEUTSCHLAND	75,0	-	75,0	238,2	183,4	X	198,4	-	-	-

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1) KM	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T) KM	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE) 1 000 T
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	20,9	2,1	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	39,3	19,9	6,5	65,7	14,0	4,0	1,4	60,7	11,9
SAALE	124	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	87,0	0,3
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	1,0	2,7	38,2	41,9	4,3	2,2	0,1	52,2	15,7
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	14,8	29,7	44,5	4,3	1,6	0,2	36,0	27,6
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	7,7	7,7	2,8	0,0	0,0	4,0	7,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	285,8	7,6	34,7	328,1	12,1	8,4	0,4	25,6	63,7
HAVELKANAL	35	-	-	-	2,0	2,0	2,0	0,1	0,1	35,0	2,0
POTSDAMER HAVEL	30	-	13,6	-	-	13,6	1,1	0,3	0,0	22,6	10,2
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	5,5	-	-	5,5	-	0,0	-	6,0	2,8
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAEUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	-	-	27,7	27,7	-	2,0	-	72,0	14,8
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	4,1	-	4,1	-	0,3	-	67,0	4,1
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	16,2	16,2	-	1,9	-	115,0	16,2
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	23,7	-	23,7	-	0,1	-	3,5	0,7
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKE SA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GIESELANKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	0,9	-	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	6,0	6,0	-	0,9	-	142,0	6,0
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	6,0	-	6,0	-	0,1	-	14,2	1,0
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	28,6	13,6	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	0,4	82,4	82,7	44,9	8,4	4,5	101,0	82,7
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	-	-	91,9	91,9	44,9	10,6	5,3	115,4	89,1
STICKKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL MISBURG	3	-	-	0,7	-	0,7	-	0,0	-	2,0	0,3
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	-	2,5	-	2,5	-	0,0	-	17,0	2,3
MLK, BRAUNSW.-MAGDEB.	105	-	25,4	33,1	50,0	108,4	44,9	9,6	3,8	88,1	31,0
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	11,9	6,5	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	1,6	-	1,6	-	0,0	-	9,0	1,2
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	-	32,8	32,8	15,8	1,6	0,8	49,0	32,8
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	49,3	49,3	29,1	3,0	1,7	60,0	49,3
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	34,0	0,2
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	-	33,1	33,1	15,8	0,2	0,1	6,0	9,4
DEK, DORTMUND-BERGESH.	87	-	-	-	82,4	82,4	44,9	7,2	3,9	87,0	82,4
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1630	X	X	X	X	X	X	6,2	3,1	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, STRASSB.-NEUBGH.	59	-	-	0,5	0,4	0,9	0,2	0,0	0,0	53,3	0,8
RHEIN, NEUBGH.-MANNHEIM	83	-	-	1,6	0,9	2,6	0,2	0,2	0,0	60,9	1,9
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	2,6	2,6	0,2	0,2	0,0	32,0	2,6
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	2,2	3,1	5,3	0,7	0,5	0,1	95,9	3,7
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	0,5	0,5	0,5	0,1	0,1	242,0	0,5
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	6,5	26,7	33,2	15,8	1,0	0,3	31,0	8,0
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	2,3	68,4	70,8	43,1	4,1	2,6	57,5	56,5
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN ANDER. WST									
KM		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG. -OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X	
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, KELH. -REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB. -VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH. -OEST. GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	10,1	1,9	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	340,4	340,4	58,2	5,3	0,5	15,5	195,6	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	56,1	56,1	50,1	0,7	0,6	12,0	56,1	
SPREE-ODER-WST	39	-	118,0	149,9	129,7	397,6	61,9	2,1	0,5	5,2	62,4	
TELTON-KANAL	39	-	2,9	1,8	14,5	19,2	3,2	0,6	0,1	32,6	16,1	
WESTHAFFENKANAL	3	-	-	118,3	-	118,3	-	0,2	-	2,0	79,0	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	9,5	9,5	2,3	0,0	0,0	1,9	1,6	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	-	9,5	9,5	2,3	0,0	0,0	4,0	9,5	
MJEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	77,8	77,8	10,7	1,2	0,2	15,0	25,4	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	9,8	6,9	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	3,8	0,6	93,2	97,6	72,3	7,0	5,9	72,1	84,9	
HOH.-FRIEDRICHSTH. WST	56	-	6,5	6,4	1,1	14,0	5,3	0,3	0,2	20,6	5,1	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	2,4	-	-	2,4	-	0,0	-	6,0	1,8	
VELTENER STICHKANAL	3	-	13,3	-	-	13,3	12,8	0,0	0,0	3,0	13,3	
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINOWKANAL	32	-	0,3	13,9	-	14,2	0,3	0,2	0,0	12,0	5,3	
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	13,5	2,3	13,1	28,8	15,9	1,7	0,8	59,0	20,5	
DAHME-WST	25	-	6,8	50,5	-	57,3	1,0	0,3	0,0	4,9	11,2	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	0,4	5,2	-	5,6	0,4	0,0	0,0	5,0	1,9	
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	-	1,8	1,8	-	0,2	-	114,0	1,2	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,1	-	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	29,0	1,1	
PEENESTROM	62	-	-	-	1,1	1,1	-	0,1	-	62,0	1,1	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	3,0	0,1	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	23,0	1,1	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,1	-	-	0,1	-	0,0	-	33,0	0,1	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	602,8	142,5	88,5	34,3	146,8	X	
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM JULI 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JULI 1992	JULI 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JULI 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS JULI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JULI 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	%	1992	1993	TONNEN	%	
										TONNEN
ELBEGEBIET	341 516	345 142	114 286	459 428	117 912+	34,5+	2 401 772	3 064 366	662 594+	27,6+
DAR. :AKEN	4 496	431	3 308	3 739	757-	16,8-	134 502	87 979	46 523-	34,6-
BARBY	-	-	-	-	-	-	301	8 507	8 206+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	33 045	11 142	7 901	19 043	14 002-	42,4-	315 869	256 685	59 184-	18,7-
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	134 105	274 115	-	274 115	140 010+	104,4+	614 218	1 328 967	714 749+	116,4+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	3 248	5 349	473	5 822	2 574+	79,2+	38 640	21 502	17 138-	44,4-
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	1 742	5 455	-	5 455	3 713+	213,1+	21 604	37 848	16 244+	75,2+
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	95 943	17 669	34 256	51 925	44 018-	45,9-	625 799	579 546	46 253-	7,4-
NIEGRIPP	12 993	-	32 671	32 671	19 678+	151,5+	109 553	177 999	68 446+	62,5+
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	2 810	13 598	-	13 598	10 788+	383,9+	67 128	90 562	23 434+	34,9+
RIESA	2 824	248	2 617	2 865	41+	1,5+	35 925	45 221	9 296+	25,9+
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	1 093	-	3 690	3 690	2 597+	237,6+	24 675	33 857	9 182+	37,2+
TORGAU	-	-	-	-	-	-	8 204	3 140	5 084-	61,7-
WITTENBERGE	-	992	-	992	992+	*	17 867	19 730	1 863+	10,4+
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGBIET	126 040	25 365	73 858	99 223	26 817-	21,3-	623 841	538 066	85 775-	13,7-
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	55 248	20 038	33 625	53 663	1 585-	2,9-	262 791	306 312	43 521+	16,6+
HALDENLEBEN	68 964	5 327	40 233	45 560	23 404-	33,9-	333 663	221,752	111 911-	33,5-
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM JULI 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JULI 1992	JULI 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JULI 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS JULI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JULI 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1992	1993		
		TONNEN				%		TONNEN		%
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT/M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	52 199	120 950	8 756	129 706	77 507+	148,5+	888 249	1 129 953	241 704+	27,2+
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	11 263	24 237	4 465	28 702	17 439+	154,8+	71 128	120 881	49 753+	69,9+
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	7 921	64 142	1 385	65 527	57 606+	727,3+	618 227	767 854	149 627+	24,2+
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	107 338	46 891	110 512	157 403	50 065+	46,6+	1 322 309	1 375 798	53 489+	4,0+
DAR.:EISENHUETTENSTADT	5 682	13 454	4 739	18 193	12 511+	220,2+	81 340	88 905	7 565+	9,3+
HOHENSAATEN	4 897	-	11 496	11 496	6 599+	134,8+	24 792	47 023	22 231+	89,7+
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	1 179	6 785	39 497	46 282	45 103+	*	647 177	756 567	109 390+	16,9+
NIEDERLEHME	26 899	-	19 331	19 331	7 568-	28,1-	145 408	107 825	37 583-	25,8-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	16 795	6 480	10 295	16 775	20-	0,1-	137 657	84 218	53 439-	38,8-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	4 318	143	541	684	3 634-	84,2-	82 413	12 110	70 303-	85,3-
DAR.:ANLKAM	4 284	-	541	541	3 743-	87,4-	72 159	1 292	70 867-	98,2-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	3 431	-	3 431-	100,0-
INSGESAMT	631 411	538 491	307 953	846 444	215 033+	34,1+	5 318 584	6 120 293	801 709+	15,1+

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM JULI 1993

LAND	TONNEN								INSGESAMT JANUAR BIS JULI 1993	
	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR				
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V	E	V	
		V = E	E							V
DEUTSCHLAND										
BADEN-WUERTTEMBERG	326 134	499 902	783 814	1 075 247	600 075	1 901 283	1 710 023	13 002 681	11 502 716	
BAYERN	203 393	178 012	97 478	303 239	190 032	684 644	490 903	4 787 508	3 053 796	
BERLIN	17 303	242 037	305 195	180 743	2 578	440 083	325 076	3 491 045	1 930 637	
BRANDENBURG	22 345	293 524	104 577	36 874	16 671	352 743	143 593	1 885 707	1 371 078	
BREMEN	57 523	198 908	45 651	42 737	78 409	299 168	181 583	1 980 974	1 263 739	
HAMBURG	-	288 150	253 643	28 370	18 899	316 520	272 542	2 268 685	2 239 475	
HESSEN	12 452	452 930	118 291	707 043	104 511	1 172 425	235 254	7 458 399	1 470 482	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	143	-	1 915	-	-	143	2 058	14 531	19 826	
NIEDERSACHSEN	277 822	445 250	368 020	377 434	160 691	1 100 506	806 533	6 993 537	5 142 263	
NORDRHEIN-WESTFALEN	652 874	531 590	1 185 001	4 394 183	1 996 985	5 578 647	3 834 860	36 395 202	27 532 687	
RHEINLAND-PFALZ	146 202	555 634	322 565	696 431	467 529	1 398 267	936 296	9 307 723	6 227 632	
SAARLAND	-	20 458	11 085	250 484	90 219	270 942	101 304	1 896 167	573 643	
SACHSEN	-	4 058	594	1 539	-	5 597	594	44 930	42 240	
SACHSEN-ANHALT	415	41 032	140 654	17 611	47 384	59 058	188 453	532 318	1 056 543	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	36 439	118 013	131 015	7 933	3 041	162 385	170 495	1 067 622	1 169 350	
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	1 753 045	3 869 498	3 869 498	8 119 868	3 777 024	13 742 411	9 399 567	91 187 029	64 716 107	
FRUEHERES BUNDESGBIET										
BADEN-WUERTTEMBERG	326 134	499 902	782 369	1 075 247	600 075	1 901 283	1 708 578	13 002 681	11 498 043	
BAYERN	203 393	178 012	97 478	303 239	190 032	684 644	490 903	4 787 508	3 053 016	
BERLIN	17 303	186 962	35 454	114 868	2 372	319 133	55 129	2 427 353	576 736	
BRANDENBURG	-	-	52 086	-	-	-	52 086	-	399 553	
BREMEN	57 523	198 908	40 781	42 737	78 409	299 168	176 713	1 980 974	1 241 789	
HAMBURG	-	288 150	231 534	28 370	18 899	316 520	250 433	2 268 685	2 036 603	
HESSEN	12 452	452 930	118 291	707 043	104 511	1 172 425	235 254	7 458 399	1 470 078	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	795	-	-	-	795	-	9 238	
NIEDERSACHSEN	277 822	445 250	362 167	377 434	160 691	1 100 506	800 680	6 993 537	5 092 083	
NORDRHEIN-WESTFALEN	652 874	531 590	1 174 049	4 394 183	1 996 985	5 578 647	3 823 908	36 395 202	27 493 755	
RHEINLAND-PFALZ	146 202	555 634	319 682	696 431	467 529	1 398 267	933 413	9 307 723	6 221 482	
SAARLAND	-	20 458	11 085	250 484	90 219	270 942	101 304	1 896 167	573 643	
SACHSEN	-	-	594	-	-	-	594	-	35 876	
SACHSEN-ANHALT	-	-	122 510	-	-	-	122 510	-	584 873	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	36 439	118 013	126 934	7 933	3 041	162 385	166 414	1 067 622	1 156 923	
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	1 730 142	3 475 809	3 475 809	7 997 969	3 712 763	13 203 920	8 918 714	87 585 851	61 443 691	
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST										
BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	1 445	-	-	-	1 445	-	4 673	
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	-	780	
BERLIN	-	55 075	269 741	65 875	206	120 950	269 947	1 063 692	1 353 901	
BRANDENBURG	22 345	293 524	52 491	36 874	16 671	352 743	91 507	1 885 707	971 525	
BREMEN	-	-	4 870	-	-	-	4 870	-	21 950	
HAMBURG	-	-	22 109	-	-	-	22 109	-	262 872	
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	404	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	143	-	1 120	-	-	143	1 263	14 531	10 588	
NIEDERSACHSEN	-	-	5 853	-	-	-	5 853	-	50 180	
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	10 952	-	-	-	10 952	-	98 932	
RHEINLAND-PFALZ	-	-	2 883	-	-	-	2 883	-	6 150	
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SACHSEN	-	4 058	-	1 539	-	5 597	-	44 930	6 364	
SACHSEN-ANHALT	415	41 032	18 144	17 611	47 384	59 058	65 943	532 318	471 670	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	4 081	-	-	-	4 081	-	12 427	
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	22 903	393 689	393 689	121 899	64 261	538 491	480 853	3 601 178	3 272 416	

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFÖRDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u.a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.